

Wohn "Fair" Bunds Zeitung



Ausqabe April 2010





Kreativkreis in der Elisabeth-Klinik

Ich möchte euch vom Kreativkreis berichten. Wir haben uns am Freitag den 05.03. in der Elisabeth-Klinik getroffen.



Karin Bruss, die Mitarbeiterin der Elisabeth-Klinik, hat uns das Thema "Pompom-Tiere Wickeln" vorgestellt und uns einige fertige Tiere und Tier-Mobiles präsentiert. Sie zeigte uns die Technik und danach konnten wir alle das Wickeln ausprobieren.

Ich habe mit drei Farben zwei Bommel gewickelt und daraus einen Hasen gemacht. Mit der Technik, die Frau Bruss uns gezeigt hat, war ich sehr schnell. Daher habe ich noch einen Pompom-Fisch als Schlüsselanhänger gemacht.

Auf den Fotos, die ich gemacht habe, könnt ihr sehen was so entstanden ist.
Mir hat der Kreativkreis gut gefallen und solche Tiere möchte ich gerne noch mal machen.







Erika Austmann

Ausflug der Tagesförderstätte zum Marktschreierfest in Dortmund-Hörde

Am Samstag den 06.03.10 trafen wir uns um 10.00 Uhr in der Tagesförderstätte und fuhren mit dem Bulli nach Hörde.



Käse-Rudi, Aal-Werner und Wurst-Paul boten schreiend ihre Waren an.





An den vielen verschiedenen Ständen kauften wir eine Tasche mit vielen unterschiedlichen Nudeln und Musik-CDs.

Da alle Cafés besetzt waren, gingen wir anschließend in eine Eisdiele. Bei einem heißen Kaffee haben wir uns aufgewärmt.

Danach fuhren wir wieder heimwärts.

Wir hatten einen schönen Tag.



Reiner Brosin

Ausflug des "Blauen Hauses" zum Starlight Express

Am Mittwoch den 03.03.10 waren wir in Bochum und haben uns die Musikshow Starlight Express angesehen.

Die Darsteller waren alle auf Rollschuhen. Sie waren als Loks und Waggons verkleidet. Die Loks sind ein Rennen gefahren, eine Weltmeisterschaft der Loks.



Und die Züge sangen schöne Lieder während sie über die Gleise rasten.

Am Ende verhelfen Liebe und Hoffnung der Dampflok "Rusti" zum Sieg über die Diesellok "Greaseball" und die E-Lok "Elektra". Zum Schluss erobert Rusti das Herz seiner grossen Liebe Pearl, dem 1. Klasse Waggon. Es war ein schöner aber auch anstrengender Tag.



Carolin Pries

Kinobesuch Haus 45

Wir waren im Kino!





Am Samstag, den 12.02.10 waren wir zu dritt im Kino, ich, Marc Scheurer, Dirk Fischer und Simon Kleiböhmer.

Wir sind mit der Bahn gefahren und waren im Cine-Star. Wir waren in der Nachmittagsvorstellung und das Kino war voll.

Der Film hieß Sherlock Holmes und war gut und spannend und nicht langweilig.

Es geht darum, wie Sherlock Holmes und Watson einen Mord aufklären. Es gab viel Action.

Der Film war super, den könnte ich mir noch mal ansehen.

Marc Scheurer

Wohnhaus Wellinghofen Ferienfreizeit in Winterberg

Letzten Monat waren wir für ein paar Tage im Winterurlaub im Schullandheim "Bochum" in Winterberg Wir sind mit dem Bus vom LWL gefahren, Probleme gab es nicht.

In Winterberg angekommen, haben wir uns erstmal im Haus orientiert. Ein schönes Haus!



Mit den anderen Gästen, speziell den Kindergruppen, hatten wir eine Menge Spaß.



Wir hatten, wie bei uns zu Hause auch, jede Menge Schnee.

Dazu kam an einigen Tagen auch noch Regen.

Der hat uns kurzzeitig die Laune verdorben,
konnte uns aber nicht wirklich ärgern, da wir es uns dann vor dem
Kamin gemütlich gemacht haben.



Insgesamt hatten wir schöne erholsame Tage.

Michael Korsch

Ausflug "Haus am Weg" ins alte Hafenamt Dortmund

Das alte Hafenamt







Am 06.03. unternahmen wir einen Ausflug ins Alte Hafenamt Dortmund.
Besonders interessant war die Ausstellung "Titanic".
Wir haben einen guten Einblick in das Leben um die Jahrhundertwende bekommen.



So konnten wir die Kleidung der damaligen Zeit anschauen und Schiffe im Modell bewundern.

Der Rundgang durch die Ausstellung dauerte eine Stunde, die sowohl lehrreich als auch vergnüglich war.

D. Ostendorf, M. Tomczyk

Aktuelles vom Bewohnerbeirat

Bewohnerbeirat in BIO-Gruppensitzung

Im Februar bin ich von Frau Mans in Funktion des Bewohnerbeiratsvorsitzenden eingeladen worden, erstmalig an der <u>Bio-Gruppensitzung</u> teilzunehmen.

Hier hatte ich die Möglichkeit, Informationen zu sammeln, die ich dann an den Bewohnerbeirat in der letzten Sitzung weitergegeben habe.

Kurz zusammengefasst waren die Informationen folgende:

- Ein Bewohnerausflug mit Teilnehmern der Bio-Gruppe auf einen Bio-Bauernhof ist in diesem Jahr geplant.
- Ein Biomobil (Wagen) soll evtl. für den nächsten Weihnachtsmarkt des LWL-Wohnverbundes angemietet werden.
- Ein Besuch der BIO-Messe Anuga in Köln ist auch in diesem Jahr geplant.
- Geplant ist eine Teilnahme des LWL-Wohnverbund Dortmund an einer Aktion zum Thema Bewegung und Ernährung.
- Ein Besuch des Verarbeitungsbetriebes von Iglo ist angedacht.
- Innerhalb des Wohnverbundes soll in diesem Jahr Kochwettbewerbe zu den besten Biorezepten veranstaltet werden.

Wie man sieht, die BIO-Gruppe ist sehr aktiv. Über Aktionen der Gruppe werde ich Euch weiter auf dem Laufenden halten.

Reiner Brosin

Ausflug mit dem Wohnhaus 16

Willkommen im Sea-Life-Oberhausen

Am Mittwoch
03.03.2010 haben
wir uns auf eine
faszinierende
Reise in die Unterwasserwelt des
Sea-Life-Oberhausen
gemacht.



Wir, das waren Herr Lindner, Herr Uttich, Herr Thier, Herr Steingröver, Herr Eggen, Frau Bache und Herr Findeisen.



Es gab über 20.000 Meeresbewohner in über 50 Großaquarien zu sehen. Besonders gefallen haben uns die Seepferdchen (Hippocampus).

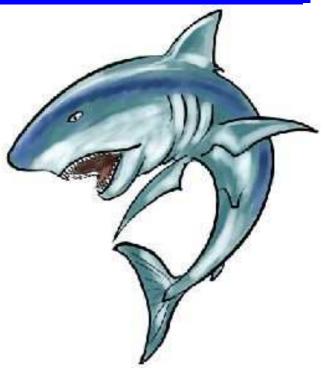


Sie gehören zu den Fischen, obwohl ihr Äußeres sehr wenig an einen Fisch erinnert.

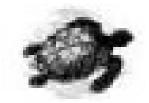
Ihr Kopf ähnelt eher dem eines Pferdes, ihr Hinterleib an einen Wurm.

Ausflug mit dem Wohnhaus 16





Besonderes *Hai-Light* ist der tropische Ozean mit 1,5 Millionen Liter Wasser, durch den ein Unterwassertunnel aus Acrylglas führt. Bewundert haben wir dort farbenfrohe Meeresbewohner wie den Clownfisch und wir konnten den Haien und Meeresschildkröten direkt ins Auge sehen.





Michaela Bache

Ein Sonntag der Tagesstätte-Brackel



Wir waren drin!

Sonntags in Brackel.
Treffen in der Tagesstätte.
Wir haben Nudeln mit Knoblauch gekocht.



Anschließend saßen wir im Kino und haben uns die alleinerziehende Kathi angeschaut, die es nicht leicht hat. Bei der Suche nach einer Arbeitsstelle hat die gelernte Friseuse nur PECH: wegen ihrem kessen Auftreten und ihrer etwas korpulenten Figur findet sie einfach keine Arbeitsstelle. Endlich nimmt sie ihr Leben selbst in die Hand. Sie erfüllt sich ihren Traum: einen Friseur-Salon.

Unbedingt anschauen!
Der Film von Doris Dörrie ist kurzweilig
und schaut aufs Leben.
Was lernen wir daraus?
Die kleinen Schritte bringen einen weiter.

Ihre Tagestättenbesucherinnen und -besucher

FREIZEITPROGRAMM DER

TAGESFÖRDERSTÄTTE

VOM 11.04.- 25.04.10

Sonntag, 11.04.10 Beginn: 10.00 Uhr, TFS	Trödelmarkt im Fredenbaumpark: "Rund um die Festwiese"	Ansprechpartner/in: Herr Reschke
Sonntag, 18.04.10 Beginn: 10.00 Uhr, TFS	Waltroper Frühlingsfest	Ansprechpartner/in: Frau Aust / Herr Demmler
Sonntag, 25.04.10 Treffen: 10.00 Uhr, TFS	Westfalenmarkt in Unna Mit Gauklern und Kunsthandwerkern, Spielleuten und Märchenerzählern	Ansprechpartner/in: Frau Aßmann/ Herr Reschke

Wunschberichte

unserer Leser/-innen

Tiergestützte Therapie



Pferde und ihre Wirkung auf Menschen

Pferde zeigen sich schön und stark. Sie geben sich zutraulich und sensibel. Dadurch haben sie eine besondere Wirkung auf uns, die andere Menschen (ob ausgebildet oder nicht) kaum erreichen können.

Die Tiere wurden für den Umgang mit Menschen trainiert, da sie in der Wildnis Fluchttiere sind. Sie wirken auf zwei unterschiedliche Weisen gesundheitsfördernd auf Menschen.

• Die Hippotherapie einerseits ...

Pferde wirken bei körperlich beeinträchtigten Menschen ganz trocken gesehen auf die Muskelspannung und das Zusammenspiel der Muskeln.

So versteht sich die Hippotherapie als Möglichkeit in der Krankengymnastik Bewegungen und Reize auf den Patienten zu übertragen.

Auf diese reagieren die Patienten. Die Bewegungen des Pferdes bringen sie dazu, sich aktiv beim Reiten einzubringen, da der Patient sonst Gefahr läuft, vom Pferd zu rutschen, wenn er nicht mitmacht.

Wer kann es gebrauchen:
Menschen nach Schlaganfall,
Hirnausfällen oder Teillähmungen

Aber nicht bei Menschen mit Entzündungen der Wirbelsäule oder Anfallsleiden



© www.psreiten.de

Wunschberichte

unserer Leser/-innen

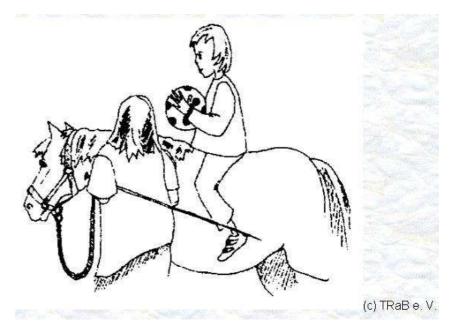


• Das therapeutische Reiten andererseits... Beim Reiten sind die emotionalen Faktoren entscheidend. Hier geht es darum, seelisches Wohlbefinden mit Tieren zu erreichen.

Da Pferde sensibel und zutraulich sind, mag man gerne auf den Pferden reiten und sich ihnen zuwenden. Das bewirkt, dass man im Umgang mit ihnen ruhiger und offener wird. Deshalb können sie in sich gekehrte Menschen aus der Reserve locken. Das heiltherapeutische Reiten schafft Erlebnisse miteinander und hellt die Stimmung auf. Es geht soweit, dass das Selbstbewußtsein gestärkt wirkt.

Wer kann es gebrauchen: Menschen mit autistischen Zügen, Menschn mit psychischen Erkrankungen

Z. B. Bewohner des Wohnhauses Schwerter Heide fahren jeden Montag zum therapeutischem Reiten



Diese beiden Therapieformen gehen oft Hand in Hand, da sowohl körperliche Betätigungen als auch psychische Erlebnisse mit Pferden für jeden hilfreich sind.

In der nächsten Ausgabe folgt ein Erlebnisbericht über das thrapeutische Reiten.

Michaela Held, Sebastian Schletter

Unser Sponsor für den Gewinn beim Rätsel des Monats

Big Apple

Geschäftsleiter Ümit Evgin
Tel.: (0231) 474 18 00, Fax: (0231) 474 17 99
Mobil: 0151-235 230 50, E-mail: aplerbeck@gmx.de
Marsbruchstr. 179 • 44287 Dortmund

Vorbestellungen

Intern 3201 & Extern (0231) 45 03 32 01

Unsere Küche hat Montags bis Freitags von 11.00 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet. bis 18.00 Uhr haben Sie noch möglichkeit Pommes zu bestellen. Wochenende und Feiertage bleibt unsere Küche geschlossen

Öffnungszeiten Mo.-Fr.: 08.30-19.30 Uhr Sa.-So. und Feiertage: 12.00-18.00 Uhr

Alle Gerichte können auch mitgenommen werden. Ein kurzer rechzeitiger Hinweis an der Kasse genügt.

Sie wollen feiern?

Geburtstag..? Fete..? Hochzeit..?

Neujahr..? Weihnachten..? usw.

kommen sie zu uns und sprechen sie uns an
Freitags und Samstags

ab 18.00 uhr vermieten wir unser Tafe Inso bei Ümit evgin

warme Getränke			
Allegretto Latte Machiattowarme Milch, frischer Espresso und Milchschaum			
Inkl. Vanille, Karamel o. Macadamia-Aroma			
warme Milchschaum und frischer Espresso Inkl. Vanille, Karamel oder Macadamia-Aroma	1.90		
Allegretto milchkaffee	2,25		
Allegretto Espresso			
Allegretto Café Creme	Tasse 1,50		
Allegretto Kaffee frisch gebrühter Kaffee	Tasse 1,20 Pott 1,70		
Espresso machiatto			
Schokoccino	Tasse 1,95		
Choxo warme Schokolade hochwertiger Trinkschokolade mit Milch und Sahne			
warme Milchwarme Milch mit honig	glas 1,50 glas 1,80		
Ceylon classic Teeschwarzer Tee Ginger Lemon-Tee Bio			
grüner Tee mit Zitrone Yalai Springtime			
weißer Tee Souvenir de Provence Bio Kräuter Tee			
Pfefferminz Pfefferminztee Kamille			
Kamillentee Red Energy Biorote Früchtetee	glas 1,50		
Cape Caramel Rooibostee mit Caramel Aroma Happy Fruit			
Früchtetee Coffee to go	yidə 1,20		
alle Warm- und Heissgetränke			
auch zum mitnehmen			

Café Big Apple - Marsbruchstraße 179

Auflösung des Märzrätsels



Im letzten Rätsel wurde der Titel eines Wanderliedes gesucht



Gewinner ist: Karsten Stöwsand

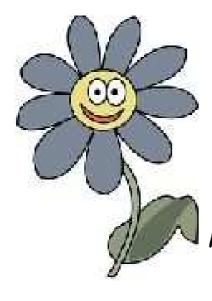
Herzlichen Glückwunsch!

Lieber Herr Stöwsand, der Gutschein für eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen, einzulösen im Sozialzentrum "Big Apple", kann in der Tagesförderstätte abgeholt werden.

Rätsel des Monats



Wer wird gesucht?



Es sitzt ein grauer Herr im Klee, tut niemand was zuleide, trägt eine Blume weiß wie Schnee hinten an seinem Kleide. Zwei Löffel hat er auch dabei, doch nicht für Suppe oder Brei. Maust von den Rüben und vom Kohl. Nun sagt, wie ist sein Name wohl?



Die Antwort sendet bitte bis zum 20. April an die Tagesförderstätte.

Die Ziehung des Gewinners erfolgt in der nächsten Redaktionssitzung und wird in der Maiausgabe bekannt gegeben. Der Gewinner erhält einen Gutschein für eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen im "Big Apple" - Sozialzentrum.

Idee: Carola Zimmer

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt: Im Sinne des Presserechtes:

Dieter Juhls, Anja Aust / LWL-Wohnverbund Dortmund

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht immer der Meinung der Redaktion entsprechen. **Kontakt:**

LWL-Wohnverbund Dortmund 44287 Dortmund Tel: 0231 / 4503 5366

Redaktion:

Michaela Held
Brigitte Jörgens
Barbara Radig
Petra Wald
Carola Zimmer
Reiner Brosin
Hans Jürgen Kloska
Ralf Reinecke
Marc Scheurer
Sebastian Schletter
Erika Austmann
Michael Korsch



Bitte senden an:

